

PRESSEMITTEILUNG

31.8.2022

Ansprechpartnerin:
Dr. Heike Hunecke
Geschäftsführerin
SCHULEWIRTSCHAFT
NRW

hunecke@bwnrw.de
Tel.: 0211 4573-239

Sprungbrett in die Ausbildung: der BERUFSPARCOURS

Ernst-Peter Brasse: „Berufsfelder erlebbar machen“

Montieren, Löten, Berechnen, Verband anlegen – das sind einige der Arbeitsproben, die 17 Ausbildungsbetriebe für 350 Schülerinnen und Schüler beim BERUFSPARCOURS in der Anne-Frank-Gesamtschule am 31. August 2022 bereitstellten.

Die teilnehmenden Jugendliche konnten testen, welche Talente in ihnen stecken. Für die 9. und 10. Klassen ist dies gerade vor dem Übergang von Schule zu Beruf besonders wichtig. Das Ziel des BERUFSPARCOURS ist es, dass Jugendliche im 10-Minuten- Takt ganz praktisch verschiedene Berufe ausprobieren, sich von ihrer besten Seite zeigen und so unmittelbar die Unternehmen von sich überzeugen. Die Unternehmen wiederum haben die Chance, sich ohne langwieriges Verfahren von den Begabungen und dem Sozialverhalten der Jugendlichen zu überzeugen. Sie können direkt eine Einladung für einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz aussprechen. Der Schulleiter der Anne-Frank Gesamtschule, Bernd Bruns unterstützt das Projekt aus vollem Herzen: „Mir ist es besonders wichtig, dass wir möglichst viele Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung begeistern können und sie so gut in die Arbeitswelt einsteigen können. Eine Ausbildung bietet viele Chancen für eine erfolgreiche Zukunft der jungen Menschen.“

Auch einer der Förderer des BERUFSPARCOURS, Ernst-Peter Brasse, Geschäftsführer der Unternehmensverbände Dortmund und Umgebung e.V. ist von dem Projekt an den Schulen überzeugt: „Nach der Corona-Pause ist es extrem wichtig, Berufe für Jugendliche wieder erlebbar zu machen, damit sie herausfinden können, welcher Berufsweg am besten zu ihnen passt.“

Dr. Heike Hunecke von der Geschäftsstelle SCHULEWIRTSCHAFT NRW im Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e.V., ist überzeugt davon, „mit dem BERUFSPARCOURS den richtigen Weg eingeschlagen zu haben, um mehr Jugendliche in passende Ausbildungsberufe zu bringen. Denn die Erfahrungen aus den letzten zehn Jahren zeigen, dass der BERUFSPARCOURS für viele Jugendliche ein sprichwörtliches „Sprungbrett“ in die Ausbildung sein kann“.

Dabei hilft das Veranstaltungsformat gleichzeitig den beteiligten Unternehmen aus verschiedenen Branchen bei der Fachkräftesicherung. Dies bestätigt auch die Personalleiterin von der Klöpper GmbH & Co. KG, Nadine Rattey: „Wir nutzen den BERUFSPARCOURS um den Ausbildungsberuf des Industrieelektrikers vorzustellen, damit wir auch in Zukunft unsere Ausbildungsstellen besetzen zu können. Zudem stellen wir unsere Produkte und unser Unternehmen gezielt in der Region vor.“

Das gemeinnützige Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e.V. (BWNRW) wurde 1971 von den Arbeitgeberverbänden Nordrhein-Westfalens gegründet. Es unterstützt als eine anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach dem nordrhein-westfälischen Weiterbildungsgesetz insbesondere die Unternehmen und Verbände in Nordrhein-Westfalen bei der Sicherung des Fachkräftebedarfs durch Bildungsangebote, Projekte und Netzwerkaktivitäten entlang der gesamten Bildungskette. Das Bildungsangebot richtet sich an alle, die sich beruflich weiterbilden möchten oder gesellschaftspolitisch interessiert sind. Das Qualifizierungsangebot unterstützt die betriebliche und berufliche Weiterbildung von Fach- und Führungskräften sowie von Betriebsratsmitgliedern. Ziel ist es, die Kompetenzen und Qualifikationen der Mitarbeiter kontinuierlich zu verbessern und zu erweitern und so die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit insbesondere die Betriebe und Unternehmen in Nordrhein-Westfalen zu stärken. Einen vollständigen Überblick über das vielfältige Seminar-Angebot des BWNRW findet sich unter www.bwnrw.de. Die Aktivitäten von SCHULEWIRTSCHAFT NRW werden ebenfalls vorgestellt: www.schulewirtschaft-nrw.de .